

BIBB - DATENBLATT 28332320 Orthopädieschuhmacher/-in

Deutschland

Zuständigkeitsbereich: Handwerk

Ausbildungsdauer laut Ausbildungsordnung: 42 Monate

Ausbildungsordnung von: 2015

Durchschnittliche tarifliche monatliche Ausbildungsvergütung 2016: Alte Länder: 651 €

Berichtsjahr ¹	1997	2006	2008	2014	2015 ⁷	2016
Neuabschlüsse² im KJ	393	297	234	348	348	327
darunter: Frauen	108	96	96	147	147	144
Ausländer/-innen			6	18	21	21
darunter: Frauen			3	3	6	3
darunter jeweils: ³						
Anschlussverträge überwiegend öffentlich finanziert			0	0	0	0
Ausbildungsstätte ÖD			6	12	9	15
Teilzeit			0	0	3	3
			0	3	0	0
Vertragslösungen im KJ	87	63	96	90	87	96
Lösungsquote alt/neu ⁴ %	20,5	18,8	34,1	27,0	24,4	26,4
darunter: Frauen	27	15	33	42	30	36
Ausländer/-innen			3	6	3	9
darunter: Frauen			0	3	0	6
Absolventen⁵ im KJ	207	300	174	168	186	171
Erfolgsquote I ⁶ %	90,8	83,3	85,3	82,4	87,3	87,7
Erfolgsquote II ⁶ %	98,6	97,1	92,1	90,3	92,5	90,5
darunter: Frauen	48	87	57	66	66	72
Ausländer/-innen			3	12	6	6
darunter: Frauen			0	3	0	3
Auszubildende am 31.12.	1.323	1.056	858	948	1.017	1.056
darunter: Frauen	339	318	303	378	438	456
Ausländer/-innen	57	36	24	48	57	60
darunter: Frauen			9	12	18	12

KJ: Kalenderjahr

* Berechnung nicht ausgewiesen

1 Daten vor 1991 liegen nur für die Regionalauswahlen alte Länder, westliches Bundesgebiet sowie die einzelnen alten Bundesländer vor.

2 Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge, die bis zum 31.12. nicht gelöst wurden.

3 Bei den 2007 neu eingeführten Merkmalen der Berufsbildungsstatistik traten in den ersten Jahren z.T. Meldeprobleme auf. Insbesondere bei der Interpretation auf der Ebene von Einzelberufen ist Vorsicht geboten. Das Merkmal Anschlussvertrag wird ab dem Berichtsjahr 2016 direkt erhoben, zuvor wurde es auf Basis von anderen Merkmalen und Berufsinformationen näherungsweise ermittelt.

4 Vorwiegend Schichtenmodell, sonst vermerkt: D=Dreijahresdurchschnitt, E=Einfache Lösungsquote; neue Berechnungsweise ab 2009.

5 Bestandene Abschlussprüfungen; bis zum Berichtsjahr 2006: inklusive "Externenprüfungen" und im Handwerk auch inklusive Umschulungsprüfungen.

6 Die EQ I ist prüfungsteilnahmen-, die EQ II prüfungsteilnehmerbezogen; ab Berichtsjahr 2008 verbesserte Berechnungsweise (EQ II neu).

7 Für Bremen und die Zahnärztekammer NI liegen für 2015 keine Meldungen vor; ggf. Vorjahreswerte verwendet.

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet.

Weitreichende methodische Umstellung der Berufsbildungsstatistik ab Berichtsjahr 2007, daher teilweise nur eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahren.

Regionale Verteilung der Auszubildenden des Berufs absolut (2016):

Baden-Württemberg	126	Hessen	81	Saarland	15
Bayern	171	Mecklenburg-Vorpommern	24	Sachsen	57
Berlin	39	Niedersachsen	90	Sachsen-Anhalt	27
Brandenburg	18	Nordrhein-Westfalen	267	Schleswig-Holstein	36
Bremen	6	Rheinland-Pfalz	42	Thüringen	42
Hamburg	12				

Deutschland

Zuständigkeitsbereich: Handwerk

Vorbildung der Auszubildenden mit neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag 2016 absolut:

Höchster allgemeinbildender Schulabschluss:	Insgesamt ⁸	ohne Hauptschulabschluss	mit Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Hoch-/Fachhochschulreife	im Ausland erworben, nicht zuzuordnen
Insgesamt ⁸	327	3	78	171	69	6
darunter: Männer	183	3	54	90	36	3
Frauen	144	0	24	81	33	3
Deutsche	306	0	72	168	63	0
Ausländer/-innen	21	3	3	3	6	6
darunter (Mehrfachnennungen möglich):						
Vorherige Teilnahme an Berufsvorbereitung bzw. beruflicher Grundbildung: ³	Insgesamt ⁸	Betriebliche Qualifizierungsmaßnahme	Berufsvorbereitungsmaßnahme	Berufsvorbereitungsjahr	Berufsgrundbildungsjahr	Berufsfachschule
Insgesamt ⁸	27	3	12	3	3	6
darunter: Männer	15	0	9	0	3	3
Frauen	12	3	3	3	0	3
Deutsche	27	3	12	3	3	6
Ausländer/-innen	3	0	0	0	0	0
darunter (Mehrfachnennungen möglich):						
Vorherige Berufsausbildung: ³	Insgesamt ⁸	Erfolgreich abgeschlossene duale Ausbildung	Nicht erfolgreich abgeschlossene duale Ausbildung	Erfolgreich abgeschlossene schulische Ausbildung		
Insgesamt ⁸	54	15	30	9		
darunter: Männer	33	9	18	6		
Frauen	21	6	12	3		
Deutsche	51	15	30	6		
Ausländer/-innen	3	3	0	3		

Alter der Auszubildenden mit neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag 2016 absolut:

Alter:	(Durchschnitt) ⁹	bis 16 J.	17 J.	18 J.	19 J.	20 J.	21 J.	22 J.	23 J.	24 J. bis 39 J.	40 J. und älter
Insgesamt ⁸	(20,4)	51	51	48	30	33	18	12	15	66	0
darunter:											
Männer	(20,7)	33	24	24	15	18	9	6	9	45	0
Frauen	(20,0)	18	27	24	15	15	9	9	6	21	0
Deutsche	(20,1)	51	48	48	30	33	15	12	15	54	0
Ausländer/-innen	(24,6)	0	0	0	0	0	3	0	3	12	0

* Berechnung nicht ausgewiesen

⁸ Jede Zelle wurde einzeln gerundet, deshalb kann der Insgesamtwert von der Summe der gerundeten Einzelwerte abweichen.⁹ Achtung: Die Berechnungsweise des Durchschnittsalters hat sich geändert: die jeweiligen Altersjahrgänge fließen nicht mehr mit +0,5 in die Berechnung ein. Die Neuabschlüsse der Kategorie „40 J. und älter“ werden – wie auch in den Vorjahren – nicht in die Berechnung des Durchschnittsalters einbezogen.

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Insgesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

Quelle: "Datenbank Auszubildende" des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) auf Basis der Daten der Berufsbildungsstatistik der statistischen Ämter des Bundes und der Länder (Erhebung zum 31. Dezember).

Erläuterungen zur Berufsbildungsstatistik, den Variablen und Berechnungen siehe: http://www.bibb.de/dokumente/pdf/a21_dazubi_daten.pdf.

Stand 25.10.2017